**Das Rätsel „Sprache“[[1]](#footnote-1) - *LÖSUNG***

**Präpositionen**

1. ***Reihenfolge b – c – a:*** *Ergebnisse aus der Spracherwerbsforschung belegen, dass Kleinkinder im Laufe des Spracherwerbs zunächst einfache räumliche Beziehungen sprachlich benennen. Erst anschließend – und seltener – werden zeitliche Begriffe und Präpositionen verwendet. Abstrakt-logische Beziehungen werden zuletzt verstanden und sprachlich benannt.*
2. a. i. *„[ihr feiert ]* ***mit*** *dem Abend“*

 ii. *“[ihr feiert] am Abend / , wenn der Abend kommt“*

b. i. *„****mit*** *dem Tag [eilte das ganze Aufgebot der Athener zum Piräus}“*

 ii. *„als es Tag war / mit Tagesanbruch [eilte das ganze Aufgebot der Athener*

 *zum Piräus]“*

c) *In μέχρι ist der verkürzte Stamm von χείρ „Hand“ erkennbar, die man „bis zu“ etwas ausstreckt.*

d) *Das Ursprungswort \*ant bedeutete „Gesicht“ (vgl. das Verb ἀντ-άω „gegenüber sein“ und deutsch „Antlitz“ altertümlich für „Gesicht“). – Denkbar wären aber auch die Körperteile „Brust“ oder „Bauch“.*

*(In der dem Altgriechischen verwandten und früheren hethitischen Sprache, die im Gebiet der ehemaligen Türkei gesprochen wurde, lässt sich das Nomen ha-an-za „Gesicht/Stirn“ nachweisen, so dass man ein gemeinsames indoeuropäisches Ausgangswort voraussetzen kann, das die Bedeutung „Gesicht/Stirn“ hatte. )*

3. a)

|  |  |
| --- | --- |
| A. Konkretes Nomen in eigentlicher Verwendung | so weit wie die **Tür** der hochbedachten Halle |
| * B. Adverb im gegenstandsbezo-genen räumlichen Sinne
 | wie ein Löwe sprang er aus dem Hause **zur** **Tür** **heraus** |
| * C. Adverb im weiteren räumlichen Sinne
 | er zog [ihn] wie einen Fisch aus dem Meer **heraus** |
| * D. Präposition im abstrakten Sinne
 | „Leb mit uns, aber nicht **außerhalb** Recht und Ordnung!“  |
| *Bei D. handelt es sich um eine poetische Verwendung, die sich nicht im allgemeinen Sprachgebrauch durchgesetzt hat. Die anderen Präpositionen haben aber ähnliche Bedeutungswandlungen durchlaufen, die jedoch so weit in der sprachgeschichtlichen Vergangenheit liegen, dass sie nur schwer oder gar nicht rekonstruierbar sind.* |

1. *z. B.* ***θύραζε*** *τῆς νυκτὸς ὁ ἥλιος φαίνεται. -* ***Nach Ende******/ Am Ausgang*** *(!) der Nacht erscheint die Sonne.*
2. a) *Ein Zweig teilt sich in zwei Teile. –*

*(Fragte man nach einem der beiden Teile mit dem gleichen Wort, so kann daraus die Bedeutung „(welcher der) Zweige?“ und somit das Fragepronomen entstanden sein.)*

b) *Wenn ich* ***zwischen******zwei*** *Felsen / Bäumen / Seiten gehe, so gehe ich* ***durch*** *eine Schlucht / einen Wald etc.*

|  |
| --- |
| **Übersicht über die Präpositionen**begleitend zum Lehrbuch und am Beginn der Lektürephase sukzessive zu ergänzen |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** | **dt.** | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| **ἀνά** | *auf ... hinauf 🡪 über (eine Strecke hin) 🡪 über (einen Zeitraum) hin* |
| mit ***Akk.*** | Sea waves by PrinterKiller - Sea wavesπλέομεν **ἀνὰ** τὸν πόντον.[[2]](#endnote-1) Wir fahren ***auf*** *das hohe Meer* ***/ über*** *das Meer* ***hin*** | ***auf (hinauf) /******über ... hin*** | brailing the sails by johnny_automatic - BELL'S LATIN COURSE FOR THE FIRST YEAR IN THREE PARTS - PART III E. C. MARCHAXT, M.A. J. G. SPENCER, B.A. 1901μένoυσι τὸ πλοῖον**ἀνὰ** πᾶσαν τὴν ἡμέραν.[[3]](#endnote-2)Sie erwarten das Schiff *den ganzen Tag* ***lang***. | ***über ... hin / … lang*** |  |  | Mountain in Ink by SnEptUne - Freehand drawing of a simple mountain**ἀνα**βαίνομεν τὸ ὄρος[[4]](#endnote-3) Wir steigen ***auf*** *den Berg (hinauf).* | ***(hin)auf-*** |
| **ἄνευ**mit ***Gen.*** |  |  |  |  | ἄνευ φίλων ἔρημός εἰμι.*Ohne Freunde*bin ich einsam. |  |  |  |
| **ἀντί** | (indogermanisch *\*ant*- Gesicht) **🡪 *gegenüber 🡪 anstelle von*** |
| mit ***Gen.*** | ὁ ἀδικῶν ἀντὶ τῶν δικαστῶν ἔστηκε.Der Straftäter steht den Richtern ***gegenüber***. | ***gegen-über*** |  |  | αἱρέομαι **ἀντὶ** τούτου ἄλλο τι.Ich wähle*etwas* ***anstelle*** *von diesem*. | ***anstatt, anstelle*** | τούτῳ **ἀντι**λέγω.Diesem <Vorwurf> ***wider****spreche ich*. | ***wider-, gegen-*** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** | **dt.** | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| **ἀπό** | ***von (weg) 🡪 von (einem Zeitpunkt) an / seit 🡪von / durch*** |
| mit ***Gen.*** | Lion by johnny_automatic - a lion from "Scan This Book"φεύγω **ἀπὸ** τοῦ λέοντος.[[5]](#endnote-4)Ich fliehe ***vor*** *dem Löwen („****von*** *dem Löwen* ***weg****“*.  | ***von … weg*** | **ἀπὸ** τούτου τοῦ χρόνου φυλάττομαι.***Seit*** *dieser Zeit* ***/ von*** *diesem Zeitpunkt* ***an*** bin ich vorsichtig. | ***von … an / seit*** | 1. οἱ **ἀπὸ** βουλῆς συλλέγονται.

*Die* ***aus*** *dem Rat* ***/*** *Die Ratsherren*versammeln sich. | **1. *Herkunft*** ***von, aus*** | 1. **ἀπ**έφυγον τὸν κίνδυνον

*Ich bin der Gefahr* ***ent****kommen*. | 1. ***ent-, weg-*** |
| 1. ζῶμεν **ἀπὸ** σίτου.Wir leben ***von*** *Getreide*.
 | **2. *Mittel*** ***von, durch*** |
| 1. **ἀπο**δίδωμι τῷ φίλῳ τὰ ὀφειλήματα.Ich zahle dem Freund meine Schulden ***zurück***.
 | 2. ***zurück-*** |
| 3. τὰ ζῷα κινεῖται ἀπὸ τοῦ αὐτομά- του. Lebewesen bewe- gen sich ***von*** *selbst*. | **3. *Veran- lassung*** ***von (aus)*** |
| **διά** | (ursprünglich von δίς / δύο- ***🡪durch (hindurch) 🡪 durch … hindurch 🡪 durch / wegen*** |
| 1. mit ***Gen.***
 | **βαίνω διὰ** τοῦ ποταμοῦ.*Ich gehe* ***durch*** *den Fluss.* | ***durch … (hin-durch)*** | Cloud by cyberscooty - clip art, clipart, cloud, cloudcomputing, computer, informatique, it, nuage, nuages, ordinateur, server, serveur, **διὰ** πολλοῦ χρόνου θεῶμαι τὰς νεφέλας.[[6]](#endnote-5)*Lange Zeit* ***hindurch/über*** betrach-te ich die Wolken. | **durch … hin-durch / über … hin** | ὁ ῥήτωρ πείθει **διὰ** λόγων.Der Redner über-zeugt ***durch/mittels*** *Worte(n)*. | ***durch / mittels*** | 1. **δια**βαίνω τὸν ποταμόν

***Ich*** ***durchschreite den Fluss***. | 1. ***durch … hindurch*** |
| 1. Ζεὺς **δια**φθείρει τοὺς κακούργους.

Zeus ***vernichtet*** die Frevler. | 2. durch und durch/ ganz |
| 1. mit ***Akk.***
 |  |  |  |  | **διὰ** τί ἤλθετε;***Weswegen/Weshalb/Warum*** seid ihr gekommen? | ***wegen*** |
| 1. οἱ στρατιῶται **δι**αιροῦσι τὴν πύλην.

Die Soldaten ***brechen*** *das Tor* ***auf.*** | 3. auseinan- der-, zer- (vgl. lat. *dis-*) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** | **dt.** | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| **εἰς** | ***RPG map symbols: Cave Entrance by nicubunu - Part of the fantasy RPG map elements collection (houses and various buildings): a cave entrancein (hinein), zu 🡪 bis zu 🡪 im Hinblick auf*** |
| mit ***Akk.*** | ἴτε **εἰς** τὸ ἄντρον.[[7]](#endnote-6)Ihr werdet ***in*** *die Höhle* gehen.  | ***in … hinein, zu, nach, auf*** | μένετε **εἰς** τοῦτον τὸν χρόνον.Ihr bleibt ***bis*** *zu diesem Zeitpunkt*. | ***bis … zu*** | τίς διαφέρει **εἰς** ἀρετὴν?Wer zeichnet sich ***hinsichtlich/ in Be-zug auf*** *Tugend* aus? | ***in Bezug auf, im Hinblick auf, hinsicht-lich*** | https://openclipart.org/image/800px/svg_to_png/835/liftarn_Torch.png**εἰσ**φέρεις τὴν λαμπάδα **εἰς** τὸ ἄντρον.[[8]](#endnote-7)Du *trägst* die Fackel ***in*** *die Höhle* ***hinein*.** | ***hinein-, hin-*** |
| **ἐκ / εξ** | ***aus (heraus) 🡪 von (einem Zeitpunkt) an, seit 🡪 in Folge von / aufgrund*** |
| mit ***Gen.*** | „ἔλθετε**ἐκ** τοῦ ἄντρου.“„Kommt ***aus*** *der Höhle*!“ | ***aus … heraus*** | **ἐκ νέου** σπουδάζω περὶ τὰ τῆς φύσεως.***Von*** *jung* ***auf*** befasse ich mich mit Natur-fragen. | ***von an, seit*** | **ἐκ** τούτου τού πράγ-ματος πολλοὺς ἐναντίους ἔχω.***Aufgrund*** *dieses Umstands*­­­habe ich viele Feinde**.** | ***aufgrund,*** ***infolge*** | **ἐκ**φέρουσι τὸν νεκρόν.[[9]](#endnote-8) http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/d/d3/Prothesis_Dipylon_Painter_Louvre_A517.jpg/1024px-Prothesis_Dipylon_Painter_Louvre_A517.jpgSie *tragen* den Toten ***hinaus*** *(bestatten den Toten)*.  | ***hinaus-*** |
| **ἐν**  | ***in, an, auf 🡪 in / während 🡪 in/mit (einer Sache) beschäftigt*** |
| mit ***Dat.*** | 1. „λανθάνετε ἄρα**ἐν** τῷ ἄντρῳ;“

„*Seid ihr* ***in*** *der Höhle versteckt*?“ | **1. *in*** | „ὑμᾶς οὐχ εὑρίσκομεν ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ.“„Wir finden euch nicht***in / während*** *dieser Zeit*.“ | ***in,*** ***während*** | ὁ νεανίας **ἐν** φιλοσοφίᾳ ἐστίν.Der junge Mann ***ist*** ***mit*** *Philosophie* ***beschäftigt***. |  ***in, mit***  ***etw.******beschäftigt*** | 1. **„ἔμ**μένετε **ἐν** τῷ ἄντρῳ.“„Bleibt ***in*** *der Höhle* ***(darin)*!“**
2. **ἐμ**βάλλόμεν λίθους εἰς τὸ ἄντρον.

*Wir werfen Steine* ***in*** *die Höhle* ***(hinein)*.** | 1. ***darin-***2. ***hinein-*** |
| 1. "Ἔστε **ἐν** τούτῳ τῷ τόπῳ;“

**„*Seid ihr an diesem*** *Ort*?“ | **2. *an*** |
| 1. „καθίζεσθε **ἐν** λίθοις;“

„*Sitzt ihr* ***auf*** *Steinen*?“ | **3. *auf*** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** | **dt.** | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| **ἐπί** | ***auf / an 🡪 während / zur Zeit von 🡪 aufgrund von***  |
| 1. mit ***Gen.***
 | τοὺς θεοὺς **ἐπὶ** τοῦ Ὀλύμπου οἰκεῖν λέγουσι.Wie man sich erzählt, leben die Götter ***auf dem Olymp***. | ***auf*** | ὁ Σωκράτης ἐβίω **ἐπὶ** τῶν ἀρχαίων Ἑλλήνων.Sokrates lebte ***zur*** ***Zeit der alten Griechen***. | ***während,***  ***zur Zeit***  ***von*** |  |  | 1. **ἐπι**βουλεύω τοῖς πολεμίοις.

*Ich plane* *(Böses)* ***gegen*** *jmdn. / stelle jmdm. nach*.1. οἱ δικασταὶ τῷ φεύγοντι **ἐπι**τιθέασι δίκην.

Die Richter *erlegen*dem Angeklagten *eine Strafe* ***auf*.** | 1. ***gegen***2. ***auf-*** |
| 1. mit ***Dat.***
 | Sea waves by PrinterKiller - Sea wavesοἱ πολλοὶ τῶν Ἑλλήνων ἐβίωσαν **ἐπὶ** τῇ θαλάττῃ.1Die meisten Griechen *lebten* ***am*** *Meer*. | ***an*** |  |  | **ἐπὶ** τούτῳ καλοὶ ναῦται ἦσαν.***Deshalb/Aufgrund*** *dessen* waren sie gute Seefahrer | ***aufgrund von*** |
|  | ***auf (hinauf) 🡪 gegen*** *(vgl. „****Auf*** *sie mit Gebrüll!“)* |
| 1. mit ***Akk.***
 | οἱ ναῦται σπεύδουσιν ἐπὶ τὴν ναῦν.Die Seeleute eilen ***auf*** *das Schiff*.  | ***auf******(hinauf)*** |  |  | „στρατεύσατε **ἐπὶ** τοὺς πολεμίους!“„Zieht ***gegen*** *die Feinde* in den Krieg!“ | ***gegen*** |
| **κατά** | ***von herab 🡪 gegen*** |
| 1. mit ***Gen.***
 | „τίς βάλλει λίθους **κατὰ** τοῦ δένδρου?“„Wer wirft Steine***vom*** *Baum* ***(herab)***?“ | ***von herab*** |  |  | πολλοὶ λόγους ποιοῦνται **κατὰ[[10]](#footnote-2)** τῶν φιλοσόφων.Viele schwingen Reden ***gegen*** *die Philosophen*. | ***gegen*** | „μὴ **κατά**βαλε λίθους **κατὰ** τοῦ δένδρου!“„Wirf keine Steine ***vom*** *Baum* ***(herab)***!“ | ***herab-, hinunter-*** |
|  | ***über hin 🡪 über (einen Zeitraum) hin / während 🡪 gemäß*** |
| 1. mit ***Akk.***
 | ταραχὴ ἐγένετο **κατὰ** πᾶσαν τὴν πόλιν.Aufruhr entstand ***in*** *der ganzen Stadt*. | ***über … hin*** | αἱ Ἀθῆναι ἤνθησαν**κατὰ** Περικλῆ.Athen stand in Blüte ***zur Zeit*** *des Perikles*. |  ***zur Zeit***  ***von*** | „ζῆ **κατὰ** τοὺς νόμους.“ ***§§§***„Lebe ***gemäß*** *den Gesetzen*!“ | ***gemäß*** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** |  | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| **μετά** | ***(zusammen) mit 🡪 (in Verbindung) mit***  |
| 1. mit ***Gen.***
 | συμποσιάζω **μετὰ** τῶν φίλων. Ich trinke ***mit*** *den Freunden* ***zusammen*.** | ***(zusam-men) mit*** |  |  | „μὴ πρᾶξον **μετ’** ὀργῆς,“***„***Handle nicht ***im*** *Zorn****/in*** *Wut****!“*** | ***mit, in***  | 1. τὰ ζῷα **μετ**έχει τοῦ βίου.

Lebewesen *haben* ***Anteil am*** *Leben.*1. ἡ φύσιςἀεὶ **μετα**λλάττει.

Die Natur ***verändert sich*** immer. | 1. *Teilhabe*

***mit-, teil-***1. *Änderung*
 |
|  | ***hinter 🡪 nach***  |
| 1. mit ***Akk.***
 | „Τίς ἕστηκε **μετὰ** τὸν οἶκον?“„Wer steht ***hinter dem Haus***?“ | ***hinter*** | **μετὰ** τὸν πόλεμον εἰρήνη ἐστίν. ***Nach dem Krieg***herrscht Frieden. | ***nach*** |  |  |
| **παρά** |  ***von her***  |
| 1. mit ***Gen.***
 | ἔρχομαι **παρὰ** φίλων. Ich komme ***von*** *Freunden*. | ***von … her*** |  |  |  |  | 1. ὁ κακοῦργος **παρα-**βαίνει τοὺς νόμους.

Der Frevler ***über****schreitet die Gesetze*.1. πάρειμι παρὰ τοῖς φίλοις.

Ich *bin* ***bei meinen*** *Freunden*. | 1. ***über-, gegen-***2. ***bei-*** |
|  | ***bei – zu hin 🡪 gegen*** |
| 1. mit ***Dat.***
 | εἰμὶ **παρὰ** φίλοις.*Ich bin* ***bei*** *Freunden*. | ***bei*** |  |  |  |  |
| 1. mit ***Akk.***
 | εἶμι **παρὰ** φίλους.Ich werde ***zu*** *Freunden* gehen. | ***zu*** |  |  | ὁ κακοῦργος πράττει **παρὰ** τοὺς νόμους. Der Frevler handelt ***gegen*** *die Gesetze*. | ***gegen*** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** |  | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| **περί** | ***um … herum 🡪 über – in Hinsicht auf*** |
| 1. mit ***Gen.***
 |  |  |  |  | ὁ ῥήτωρ λέγει **περὶ** τῆς ἀρετῆς. Der Redner *spricht* ***über*** *die Tugend*. | ***über*** | ὁ στρατηγὸς **περι**άγει τον στρατὸν περὶ τὸ ὄρος.Der Feldherr *führt*das Heer ***um*** den Berg ***herum***. | ***herum-*** |
| 1. mit ***Akk.***
 | οἱ ἄνθρωποι καθιζον-ται **περὶ** τὸ πῦρ. Die Menschen sitzen ***um*** *das Feuer* ***(herum)*.** | ***um … herum*** |  |  | „οἱ **περὶ** τὴν φιλο-σοφίαν ὄντες σοφοί εἰσι.“ Diejenigen, die *sich* ***mit*** *Philosophie* ***befassen***, sind weise. | ***um, in Hinsicht auf*** |
| **πρό** | ***vor vor (zeitlich) 🡪 vor jmdm. = für – vor etw. anderem = statt*** |
| mit \_\_\_\_\_ | οἱ συνόντες συλλέγονται **πρὸ** τοῦ ἱεροῦ.Die Besucher *versammeln sich* ***vor*** *dem Heiligtum*. | ***vor*** | ὁ ἱερεύς εὔχεται θεοῖς **πρὸ** τῆς ἡμέρας.Der Priester betet zu den Götter ***vor*** *Tagesanbruch*. | ***vor*** | 1. ὁ ἱερεύς εὔχεται πρὸ τῶν ἀνθρώ-πων.

Der Priester betet ***für*** *die Menschen*. | 1. ***für***
 | 1. οἱ στρατιῶται **προ**βαίνουσι πρόσω.

Die Soldaten *rücken*weiter ***vor(an)***.1. ὁ Σωκράτης · „**προ**αιροῦμαι τὸν θάνατον ἀντὶ τοῦ ἀδικεῖν.“

 Sokrates: „Ich *ziehe es es* ***vor*** *zu sterben*, anstatt Unrecht zu tun.“ | 1. ***vor(an)-***2.***vor-*** |
| 1. ὁ Σωκράτης **πρὸ** τοῦ ἀδικεῖν τὸν θάνατον εἵλετο.

 Sokrates wählte den Tod ***anstatt*** *Unrecht zu tun*.  | 1. ***anstatt***
 |
|  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** |  | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| **πρός** | ***von (her) 🡪 von (der Abstammung/Herkunft) her*** |
| a) mit ***Gen.*** | αἱ παίδες ἔρχονται **πρὸς** τοῦ ποταμοῦ. Die Mädchen kommen ***vom*** *Fluss* ***her***. |  |  |  | ὁ **οἶκός** μοι **πρὸς** πατρός ἐστιν. Das Haus gehört mir ***vom*** *Vater* ***(her)***. | ***von … her*** | **προσ**έρχομαι τῇ ἐκκλησίᾳ.*Ich komme* ***zur*** Volksversammlung ***(hinzu)***. | ***(hin)zu-*** |
|  | ***bei 🡪 zusätzlich zu*** |
| b) mit ***Dat.*** | RPG map symbols Fountain 2 by nicubunu - clip art, clipart, αἱ παίδες παύονται **πρὸς** τῇ κρήνῃ. Die Mädchen machen Pause ***bei/an*** *der Quelle*. |  |  |  | „**πρὸς** δὲ τούτοις λέγω ...“***Außerdem*** *sage ich ...*. | ***zusätzlich*** ***zu*** |
|  | ***zu (hin) 🡪 auf einen Zeitpunkt zu 🡪 gegen(über) jmdm.*** |
| c) mit ***Akk.*** | αἱ παίδες ἔρχονται **πρὸς** τὴν κώμην.[[11]](#endnote-9)Die Mädchen *kommen* ***zu*** *dem* *Dorf*. | ***zu (hin)*** | **πρὸς** ἑσπέραν ἑορτὴ ἔσται. [[12]](#endnote-10)***Amanecer by Peon_del_rey - amanecer dawn madrugadaGegen****Abend* wird ein Fest stattfinden. | ***gegen*** | εὑσεβής ἐστιν, ὅστις **πρὸς** τοὺς θεοὺς δίκαιός ἐστιν.Fromm ist, wer ***gegenüber*** *den Göttern gerecht ist.* | ***gegen******(-über)*** |
| **σύν** | ***(zusammen) mit 🡪 mit der guten Begleitung von*** |
| mit ***Dat.*** | πορεύῃ **σὺν** φίλοις.Du brichst ***(zusammen) mit*** *Freunden* auf. | ***mit*** |  |  | „πορεύεσθε **σὺν** τοῖς θεοῖς“„Reist ***mit dem Segen der Götter***!“ | ***mit (dem Segen)*** | „**συμ**πίωμεν, ὦ φίλοι.“„Lasst uns ***zusammen/ miteinander*** trinken, Freunde!“ | ***zusammen-/ miteinander-*** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Präposition** | **Bedeutung** | **Präfix** |
| **räumlich** | **dt.** | **zeitlich** |  | **übertragen** | **dt.** | **griechisch** | **deutsch** |
| ὑπέρ | ***über (hinüber) 🡪 für*** *(indem man sich schützend über etwas stellt)* |
| a) mit ***Gen.*** | τὸ ξίφος **ὑπὲρ** τῆς τοῦ Δαμοκλέους κεφαλῆς ἦν. [[13]](#endnote-11)Glaudius Sword by boobaloo - Standart Ancient Rome sword - GlaudiusDas Schwert hing ***über*** *dem Haupt des Damokles*. | ***über*** |  |  | „ἀεὶ μάχεσθε ὑπὲρ τῆς ἐλευθερίας.“„Kämpft immer ***für*** *die Freiheit*!“ | ***für*** | „οὗτος ὁ ἀθλητὴς **ὑπερ**βάλλει πάντας.“[[14]](#endnote-12)Dieser Sportler ***über****trifft**Olive Wreath by Last-Dino - simple Olive wreathalle*. | ***über-*** |
| b) mit ***Akk.*** | τὸ Ἴλιον **ὑπὲρ** ῾Ελλήσποντόν ἐστιν.Troja liegt ***jenseits*** *des Hellespont*. | ***jenseits*** |  |  |  |  |
| **ὑπό** | ***unter 🡪 (unter dem Einfluss) von*** |
| a) mit ***Gen.*** | καθίζεται **ὑπὸ** τοῦ δένδρου.[[15]](#endnote-13)Oak tree by rdevries - An oak treeEr sitzt ***unter*** *dem Baum*. | ***unter*** |  |  | 1. **ὑπὸ** τῶν φίλων λείπομαι.

*Ich werde* ***von*** *Freunden zurückgelassen*. | 1.***von*** | 1. **ὑπο**μένω πολλοὺς κινδύνους.

*Ich* *halte* viele Gefahren ***aus***.1. **ὑπ**οπτεύω κακά.*Ich vermute* Übles.
 | 1. ***aus-, ‚darunter-‘***2.*gewisser-maßen* ‚unter-gründig‘ / heimlich |
| 1. οἱ φίλοι φεύγου-σιν **ὑπὸ** φόβου.

Die Freunde fliehen ***aus/vor*** *Furcht*. | 2. ***aufgrund von, aus*** |
|  | ***unter (hinunter) 🡪 bis (etwas ‚unter‘ einen Zeitpunkt ‚fällt)*** |
| b) mit ***Akk.*** | φεύγω **ὑπὸ** τὸ δένδρον.***unter*** *den Baum*. | ***unter (hinunter)*** | μένω ὑπὸ νύκτα. *Ich bleibe* ***bis*** *Einbruch der Nacht*. | ***bis*** |  |  |

1. Zeichnung: M. Peppel [↑](#footnote-ref-1)
2. **Abbildungsnachweise:**

 https://openclipart.org/detail/159751/sea-waves-by-printerkiller [↑](#endnote-ref-1)
3. https://openclipart.org/detail/17134/brailing-the-sails-by-johnny\_automatic-17134 [↑](#endnote-ref-2)
4. https://openclipart.org/detail/3676/mountain-in-ink-by-sneptune [↑](#endnote-ref-3)
5. https://openclipart.org/detail/1461/lion-by-johnny\_automatic [↑](#endnote-ref-4)
6. https://openclipart.org/detail/171427/cloud-by-cyberscooty-171427 [↑](#endnote-ref-5)
7. https://openclipart.org/detail/11431/rpg-map-symbols:-cave-entrance-by-nicubunu [↑](#endnote-ref-6)
8. https://openclipart.org/image/800px/svg\_to\_png/835/liftarn\_Torch.png [↑](#endnote-ref-7)
9. http://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Dipylon\_Master#mediaviewer/File:Prothesis\_Dipylon\_Painter\_Louvre\_A517.jpg [↑](#endnote-ref-8)
10. *Ursprünglich*: „von der Rednertribüne herab“ [↑](#footnote-ref-2)
11. https://openclipart.org/detail/11457/-by--11457 [↑](#endnote-ref-9)
12. https://openclipart.org/detail/175630/amanecer-by-peon\_del\_rey-175630 [↑](#endnote-ref-10)
13. https://openclipart.org/detail/23530/glaudius-sword-by-boobaloo [↑](#endnote-ref-11)
14. https://openclipart.org/detail/171024/olive-wreath-by-last-dino-171024 [↑](#endnote-ref-12)
15. https://openclipart.org/detail/154699/oak-tree-by-rdevries

**LITERATUR:**

AU 2, 2001: Anregungen zum Sprachunterricht, darin u.a.: Wirth, Theo: Elemente einer sprachlichen Allgemeinbildung – ein Ziel des Lateinunterrichts (S. 15-19), Seidl, Christian: Analogie (S. 20-27), Utzinger, Christian: Bedeutungswandel von Wörtern (S. 28-35)

Bortone, Pietro 2010: Greek Prepositions. From Antiquity to the Present, Oxford: OUP.

Deutscher, Guy 2011: Du Jane, ich Goethe. Eine Geschichte der Sprache, üs. von Martin Pfeiffer, München: dtv 34655.

Jackendoff, R. 1983: Semantics and Cognition, Cambridge, MA / London: MIT Press.

Lakoff, George/Johnson, Mark 32003 = 11998: Leben in Metaphern. Konstruktion und Gebrauch von Sprachbildern, Heidelberg (Üs. δer Erstausgabe von: «Metaphors We Live By» 1980).

Struck, ERdmann 1954: Bedeutungslehre. Grundzüge einer lateinischen und griechischen Semasiologie mit deutschen, französischen und englischen Parallelen, Stuttgart: Klett 2. Aufl.

Wirth, Theo/Seidl, Christian/Utzinger, Christian 2006: Sprache und Allgemeinbildung. Neue und alte Wege für den alt- und modernsprachlichen Unterricht am Gymnasium, Zürich: Lehrmittelverlag des Kantons Zürich.

Zellner, Josef 2009: Die Metapher. Unpräzise Geschwätzigkeit oder ontologische Realität? In: AU 1, 2009: S. 54-61. [↑](#endnote-ref-13)